

D e u t s c h e F R E M O B a h n  
Direktion Essen

Gültig vom 28.10. - 1.11.2011

# Buchfahrplan

DB5 \*\*\*

Dienstbeginn 06:25

enthält die Fahrpläne für die

**Personen-, Güter-, und Leerzüge**  
der Strecken

KBS 238  
Rheydt – Lindern

KBS 238b  
Lindern – Schöningens Süd

sowie

**Zugbildungsvorschriften**  
für die in diesem Plan behandelten Züge

## Zugbildungsvorschriften

**Ng16182** Schöningen Süd (12:31) — (16:30) Lindern  
 Tfz 93, 86 / 211, 212

### Zugbildung

Nr.	Von	Nach	Bemerkung
1	Schöningen Süd	Lindern	Pwg(s)
2	Schöningen Süd	Lindern	Ausg. Schöningen Süd 8 Wgn
3	Schleiden	Lindern	Ausg. GSW Schleiden 1 Wgn
4	Schleiden	Lindern	Ausg. Schleiden 4 Wgn
5	Herzebrock	Lindern	Ausg. GSW Herzebrock 1 Wgn
6	Herzebrock	Lindern	Ausg. Herzebrock 3 Wgn

**Dg7042** Lindern (16:50) — (18:33) Rheydt  
 Tfz 93, 86 / 211, 212

### Zugbildung

Nr.	Von	Nach	Bemerkung
1	Lindern	Rheydt	1. Ausg. Lindern (div. Quellen) 6 Wgn
2	Lindern	Rheydt	Ausg. Schöningen Süd 8 Wgn
3	Lindern	Rheydt	Ausg. GSW Schleiden 1 Wgn
4	Lindern	Rheydt	Ausg. Schleiden 4 Wgn
5	Lindern	Rheydt	Ausg. GSW Herzebrock 1 Wgn
6	Lindern	Rheydt	Ausg. Herzebrock 3 Wgn

## Dg7042 W (60,1)

### Lindern — Rheydt (— Oberhausen-Osterfeld Süd)

Zlok 93, 86 / 211, 212		Last 60 Achsen		72 Mindestbr		Zlok VT 95 / 795 + VB		Last 2 Achsen		72 Mindestbr	
		Dg7042									
1	2	3	4	5	4	5	4	5	4	5	9
Lage der Betriebsstelle km/h	Höchstgeschw. und Be-schränkungen km/h	Betriebstellen, ständige Langsamfahrtstellen verkürzter Vorsignalabstand	Ankunft Abfahrt Ankunft Abfahrt Ankunft Abfahrt	Ankunft Abfahrt Ankunft Abfahrt	Lage der Betriebsstelle km/h	Höchstgeschw. und Be-schränkungen km/h	Betriebstellen, ständige Langsamfahrtstellen verkürzter Vorsignalabstand	Ankunft Abfahrt	Kreuzung mit Zug	überholt wird durch Zug	Zuglauf-meldung durch/Art
58	<b>80</b>	<b>Lindern</b>	<b>17 10</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>Wesenberg</b>	<b>an der Trapeztafel hält Zug</b>	<b>an der Trapeztafel hält Zug</b>	<b>5)</b>	<b>6 45</b>	<b>3) 4) 5)</b>
64	<b>Dremmen</b>			<b>42</b>	<b>10,5</b>	<b>Rämlingrade</b>			<b>7 19</b>	<b>20</b>	
73	<b>Cregeldanz</b>				<b>14,5</b>	<b>Herzebrock</b>			<b>28</b>	<b>30</b>	
80,5	<b>Brauxel</b>			<b>56</b>	<b>22</b>	<b>Schleiden</b>			<b>45</b>	<b>47</b>	
87,5	<b>Rheydt W1</b>		<b>18 10</b>		<b>30</b>	<b>Schöningen Süd</b>			<b>8 02</b>		
89	<b>Rheydt</b>		<b>18 13</b>								

LIN Wgn aus Ngf16182 + div. Üs, Zug auslasten (23 Wgn)  
 einstellen 1. Ausg. Lindern (div. Quellen) 6 Wgn  
 einstellen 1. Ausg. Schöningen Süd 8 Wgn (aus Ngf16182)  
 einstellen Ausg. GSW Schleiden 1 Wgn (aus Ngf16182)  
 einstellen Ausg. Schleiden 4 Wgn (aus Ngf16182)  
 einstellen Ausg. CSW Herzebrock 1 Wgn (aus Ngf16182)  
 ausstellen alle Wagen  
 Im Anschluss weiter als Stations gehilfe.

RYD

Ausstellen alle Wagen

Im Anschluss weiter als Stations gehilfe.

1) In Spalte 4 sind eingetragen

- a)  und die Zignummer, wenn der eigene Zug an der Trapeztafel halten soll.
- b) die Zignummer eines anderen Zuges allein, wenn dieser an der Trapeztafel halten soll.

2) Der Zug des Fahrplans überholt die in Spalte 8 unterstrichenen Züge und wird von den nicht unterstrichenen Zügen überholt.

3) Bedeutung der Abkürzungen in Spalte 9:

öB = örtlicher Betriebsbeamter

Zn = Zugmelder

Zf = Zuführer

Ak = Ankunftsmeldung

Fa = Fahranfrage

V = Verlassensmeldung

4) Ist bei Kreuzungen oder Überholungen eine Zuglaufmeldung für einen anderen Zug zu geben, so ist in Spalte 9 ein entsprechender Hinweis angebracht: „Zf 8073 Ak“ oder „Zf Ak auch für 8072“.

5) In den Spalten 4, 7-9 sind die Verkehrs- und Meldetage nach den Vorbemerkungen zum Buchfahrplan [Teil A] Abschnitt C angegeben, die Meldetage jedoch nur, wenn sie von den Verkehrstagen des dargestellten Zuges abweichen.

## Pto3222 W (30,1) Schöningen Süd — Lindern

Zlok VT 95 / 795 + VB      Last 2 Achsen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Höchstgeschw. und Betriebsstelle km/h	Höchstgeschw. und Betriebsstelle, Langsamfahrstellen verkürzter Vorsignalabstand	an der Trapeztafel hält Zug	Ankunft	Abfahrt	Kreuzung mit Zug	Überholt wird durch Zug	Zuglaufmeldung durch Art	
km	km/h	1) 5)	1) 5)	5)	5)	3) 4) 5)	3) 4) 5)	Zf Fa
30	50	Schöningen Süd			<b>9 09</b>			
22	Schleiden		<b>9 24</b>	<b>26</b>				22
14,5	Herzebrock		<b>41</b>	<b>43</b>				14,5
10,5	Rämlingrade		<b>51</b>	<b>52</b>				10,5
6	Wesenberg		<b>10 01</b>	<b>10 03</b>				6
0	Lindern		<b>10 14</b>					0

Zlok 93, 86 / 211, 212      Last 50 Achsen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Betriebsstelle km/h	Höchstgeschw. und Betriebsstelle, Langsamfahrstellen verkürzter Vorsignalabstand	an der Trapeztafel hält Zug	Ankunft	Abfahrt	Kreuzung mit Zug	Überholt wird durch Zug	Zuglaufmeldung durch Art	
km	km/h	1) 5)	1) 5)	5)	5)	3) 4) 5)	3) 4) 5)	Zf Fa
30	50	Schöningen Süd			<b>9 09</b>			
22	Schleiden		<b>9 24</b>	<b>26</b>				22
14,5	Herzebrock		<b>41</b>	<b>43</b>				14,5
10,5	Rämlingrade		<b>51</b>	<b>52</b>				10,5
6	Wesenberg		<b>10 01</b>	<b>10 03</b>				6
0	Lindern		<b>10 14</b>					0

Zlok 93, 86 / 211, 212      Last 50 Achsen

## Ng16182 W (70,1) Schöningen Süd — Lindern

Zlok 93, 86 / 211, 212      Last 50 Achsen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Betriebsstelle km/h	Höchstgeschw. und Betriebsstelle, Langsamfahrstellen verkürzter Vorsignalabstand	an der Trapeztafel hält Zug	Ankunft	Abfahrt	Kreuzung mit Zug	Überholt wird durch Zug	Zuglaufmeldung durch Art	
km	km/h	1) 5)	1) 5)	5)	5)	3) 4) 5)	3) 4) 5)	Zf Fa
30	50	Schöningen Süd			<b>9 09</b>			
22	Schleiden		<b>9 24</b>	<b>26</b>				22
14,5	Herzebrock		<b>41</b>	<b>43</b>				14,5
10,5	Rämlingrade		<b>51</b>	<b>52</b>				10,5
6	Wesenberg		<b>10 01</b>	<b>10 03</b>				6
0	Lindern		<b>10 14</b>					0

Zlok 93, 86 / 211, 212      Last 50 Achsen

einstellen Pwg(8) (aus Ng16181)  
einstellen Ausg. Schöningen Süd 8 Wgn  
einstellen Ausg. GSW Schieden 1 Wgn (aus Ng16181)  
einstellen Ausg. Scheiden 4 Wgn  
einstellen Ausg. GSW Herzebrock 1 Wgn (aus Ng16181)  
einstellen Ausg. Herzebrock 3 Wgn  
weiter als Dg7042, Wgn aufnehmen (max 23 Wgn gesamt)  
ausspielen Pwg(8)  
austauschen alle Wagen (für Dg7042)

Zf Fa

SLD

HEZ

LIN

- 1) In Spalte 4 sind eingetragen:
  - a) □ und die Zugnummer, wenn der eigene Zug an der Trapeztafel halten soll.
  - b) die Zugnummer eines anderen Zuges allein, wenn dieser an der Trapeztafel halten soll.
- 2) Der Zug des Fahrplans überholt die in Spalte 8 unterstrichenen Züge und wird von den nicht unterstrichenen Zügen überholt.
- 3) Bedeutung der Abkürzungen in Spalte 9:
 

ØB = örtlicher Betriebsbeamter	Ak = Ankunftsmeldung
Zm = Zugmelder	Fa = Fahranfrage
Zf = Zuführer	V = Verlassensmeldung

- 4) Ist bei Kreuzungen oder Überholungen eine Zuglaufmeldung für einen anderen Zug zu geben, so ist in Spalte 9 ein entsprechender Hinweis angebracht: „Zf 8073 Ak“ oder „Zf Ak auch für 8072“.
- 5) In den Spalten 4,7,9 sind die Verkehrs- und Meldetexte nach den Vorbemerkungen zum Buchfahrplan [Teil A] Abschnitt C angegeben, die Meldetexte jedoch nur, wenn sie von den Verkehrstagebüchern abweichen.